

### Zwischen Volatilität und Transformation: Der neue Working Capital Druck im Energiesektor

#### Zentrale Herausforderung: Warum ist Working Capital Management aktuell so wichtig für den Energiesektor?

Neue Verschuldung im Rahmen der Energiewende verändert das Ratingprofil von Versorgerunternehmen. Klassische Finanzierungsinstrumente sind auf Bundesbank- und EZB-fähigkeit abgestellt. Ab einem gewissen Leverage droht diese verloren zu gehen.



**Working Capital Optimierung ist ein wichtiger Hebel, der versteckte Liquiditätsressourcen aus dem Geschäft aktivieren kann. Damit können klassische Finanzierungsmittel fokussierter für Investitionsprojekte eingesetzt werden.**

#### Flexible Liquidität als Schlüssel für Stabilität und Wachstum

##### Neue Anforderungen an Lösungen

- Verlängerte Zahlungsziele
- Off-balance Finanzierung, ohne neue Verschuldung
- Keine Abhängigkeit von Lieferanten
- Aktive Steuerungsmöglichkeit / Liquidität on demand bei volatilen Märkten
- Stabilisierung von Liefer- und Projektketten
- Abfederung starker Preisvolatilitäten
- Deckung des hohen Kapitalbedarfs für das operative Geschäft



#### cflox pay macht den Unterschied

Die Lösung ermöglicht Off-Balance-Finanzierung und eine höchstflexible Steuerung von Zahlungsströmen – mit On-Demand-Liquidität genau bei Bedarf. Unternehmen profitieren von zusätzlichen Zahlungszielen, während Partner frühzeitig Liquidität erhalten.

Dank schneller Implementierung ohne IT-Aufwand oder Lieferantenonboarding ist cflox pay sofort einsetzbar. Gleichzeitig schafft die Lösung Sicherheit bei Preisschwankungen, erhöht die Flexibilität in Beschaffung und Handel und stabilisiert die Finanzierung – besonders in kapitalintensiven Projektphasen.

“

**cflox pay hat sich als ideale Lösung für die Ergänzung der Thüga-Finanzierungsstrategie erwiesen. Durch die Einführung konnten wir Liquidität aus dem Working-Capital freisetzen und nutzen - und zwar ohne negative Auswirkung auf die Verschuldungskennzahlen.**

Klaus Stüben, Thüga

## BUSINESS CASE



### Liquiditätssteuerung im Energiesektor

- Einführung von cflox pay für die Thüga Gruppe über ein cflox pay-Zahlungskonto für die Syneco Trading GmbH, die zentral den Energieeinkauf abwickelt.
- Innerhalb von 6 Wochen wurde ein zweistelliges Millionenprogramm aufgesetzt, mit dem zusätzliche Zahlungsziele auf bestehende Lieferantenzahlungen erzielt werden – ohne Beteiligung der Lieferanten und ohne Plattformintegration.
- Die neue Verbindlichkeit gegenüber cflox ist eine operative Verbindlichkeit, keine Finanzverbindlichkeit – und hat damit keine Auswirkungen auf die Verschuldungskennzahlen.
- Dadurch kann die Thüga zuvor gebundenes Kapital aus dem operativen Geschäft flexibel für Projekte der Energiewende freisetzen, ohne neue Verschuldung aufzunehmen.

#### Ergebnis:

Seit der Einführung von cflox pay nutzt die Thüga das Programm aktiv und flexibel zur Steuerung der Zahlungsflüsse im Energieeinkauf – ohne Einbindung der Lieferanten. Erste Liquiditätseffekte zeigten sich bereits vier Wochen nach Projektstart, insbesondere durch flexible finanzielle Spielräume für anstehende Investitionen. Gleichzeitig wurde der Finanzierungsmix der Thüga erweitert, was die finanzielle Stabilität nachhaltig stärkt, ohne die Finanzkennzahlen zu belasten.

### Zusätzliche Zahlungsziele mit cflox pay

Steuern Sie Ihr Working Capital, Ihre Nettoverschuldung und Ihren operativen Cashflow mit cflox pay so wie zahlreiche andere internationale Unternehmen. Eine Einbindung von Lieferanten ist nicht notwendig.